



ORL-BAL und ORL-BAL INTERNATIONAL

Akademische Arbeitsgemeinschaften der Basler ORL Universitätsklinik
mit den Ausbildungskliniken der Kantonsspitäler
Aarau, Liestal und Olten

www.orl-bal.info

Bulletin Nr. 11 Tätigkeitsbericht für das Jahr 2012

8. Felsenbeinkurs in Novi Sad. Dezember



Sambia, August



2. Felsenbeinkurs in Basel, September



Vorgelegt von Prof. M. Podvinec im Februar 2013



ORL-BAL : Ärztefortbildung

Seitens der ORL-BAL wurden im Jahre 2012 in den HNO-Kliniken im Kantonsspital Olten, im Kantonsspital Aarau, im Kantonsspital Liestal sowie im Universitätsspital Basel 8 Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt. Eingeladene externe Redner waren unter anderem Herr Prof. Dominik Straumann, Neurologe aus Zürich, der zum Thema Schwindel referierte sowie Herr Prof. Jörg Schipper, Chefarzt der Universitäts-HNO Klinik Düsseldorf, der zum Thema Frontobasischirurgie sprach. Am 13.09.2012 fand das 2. Liestaler Symposium Schlafmedizin statt mit dem Thema alternative Therapien der obstruktiven Schlafapnoe. Ca. ein Drittel aller Patienten kommen mit der konventionellen nächtlichen Überdrucktherapie (cPAP) nicht zurecht. Es braucht deshalb Alternativen. Am Liestaler Symposium wurden die aktuellen Therapiealternativen wie der Alaxo Stent (Dr. M. Hartl, Cham/BRD), die transnasale Insufflationstherapie (Prof. K.-H. Rühle, Helios-Klinik Ambrock, Hagen/BRD), progenerende Zahnschienen (Dr. Ch. Knaus, HNO Liestal) sowie die Velumount Gaumenspange (Prof. K. Tschopp, Liestal) vorgestellt. Hr. A. Suarez (Zürich) hat das von ihm entwickelte Medical Didgeridoo mit akustischer Darbietung präsentiert. Das Symposium fand reges Interesse. Viele Teilnehmer sind aus der ganzen Schweiz angereist.

M. Sergeant aus Nottingham spricht am Symposium über den Geruchssinn in Basel



Prof. B. Müller und PD Dr. Gerry Huber (rechts) referieren über Schilddrüsenkrankheiten in Aarau



PD Dr. Marcel Kraft, leitender Arzt (links) und Prof. Kurt Tschopp diskutieren in Liestal



Prof. K. Tschopp, Dr. Ch. Knaus und PD Dr. N. Schmuziger (jetzt in der Praxis, Reinach BL) in Liestal



Felsenbeinkurs in Basel: 16 Teilnehmer aus der Schweiz konnten wieder in den Genuss eines gut organisierten **Kurses der ORL-BAL** kommen. Die Evaluation zeigte eine überwältigende Zufriedenheit mit Instruktion und Infrastruktur. Der nächste Kurs ist für den **19. und 20. September 2013** vereinbart. Besonderen Anklang fand die Präsentation der Histologie des Innenohres, welche **Dr. Andreas Zehnder**, Alumnus des Bostoner Felsenbeinlabors, beige-steuert hat.

Leica/Schweiz und Storz/Anklin stellten hervorragendes Material zur Verfügung



Prof. D. Bodmer erklärt die Arbeitsschritte am Manual zur Präparation



Dr. Andreas Zehnder lehrt Histologie des Innenohres



Abschlussphoto in Basel mit Instruktoren





ORL-BAL INTERNATIONAL (OBI)

Alle bereits in den vergangenen Jahren etablierten **zweitägigen Fortbildungsanlässe** in Novi Sad, Serbien, wurden wieder abgehalten. Im März fand der **Fünfte Kurs der Mikrolaryngoskopie** unter der Leitung von Prof. R. Jović unter Mitwirkung von Prof. H. Glanz aus Frankfurt und Prof. M. Podvinec, zusammen mit den Dozenten der Fakultäten von Belgrad und Nis statt. In der gleichen Woche lief auch das **Dritte Seminar der Kopf- und Halschirurgie**. Besonders erwähnenswert ist die erstmalige Teilnahme von **Prof. Drago Prgomet**, ORL Ordinarius der Medizinischen Fakultät Zagreb, Croatien. Insgesamt waren es **42 Teilnehmer**, welche teilweise beide Anlässe besuchten.

Im Dezember fand der **8. Kurs der Felsenbein-anatomie** statt. Ein Novum auf diesem zweitägigen Kurs mit **12 Teilnehmern** war die Möglichkeit der Übung der **Navigationstechnik** mit der Einrichtung der Firma **Karl Storz & Co. Tuttlingen**. An diesem Kurs haben sechs Teilnehmer aus Croatien, einer aus Bosnien und einer aus Russland teilgenommen. In der selben Woche haben die Professoren D. Dankuc und V. Vlaški den **4. Tympanoplastikkurs** mit **14 Teilnehmern** abgehalten. Demonstriert wurde auch ein **Cochlear Implant**. Novi Sad hat sich als CI-Zentrum in der Zwischenzeit fest etabliert.

Erstmals ein Ohreingriff mit Navigation (hier Produkt der Firma Storz)



Arbeit am Präparat mit Prof. Vlaški



Übungen am Präparat und am Navigationssystem



Übergabe der Zertifikate



Im Militärspital in Belgrad wurde im Oktober der **3. Kurs für Ultraschall-diagnostik in der ORL** abgehalten. Die Kollegen dort haben die Organisation und Durchführung dieser Kurse weitgehend selber übernommen. **32 Teilnehmer** haben den Kurs absolviert. Dem Interesse nach scheint es, dass sich die ORL Kollegen zunehmend für diese Technik interessieren, welche bisher ausschliesslich von Radiologen durchgeführt wurde. Grosses Hindernis für die breitere Anwendung der Ultraschall-diagnostik ist die finanzielle Knappheit im Gesundheitswesen und im Lande überhaupt.



Internist Dr. Hans-Ruedi Banderet vom BFV mit einem jungen Diabetespatienten, nach der Überwindung zur ersten Insulinspritze

Projekt Sambia: Dank der Unterstützung vom **Basler Förderverein für Medizinische Zusammenarbeit** konnte **M. Podvinec** im August das St. Paul Hospital in **Kashikishi** besuchen, 18 Busstunden von der Hauptstadt Lusaka entfernt. In dieser sehr armen Provinz des Landes fehlt es an allen Ecken und Enden an Infrastruktur und qualifizierten Arbeitskräften. Das sehr weitläufige Land hat **drei Otorhinolaryngologen auf 8**

Mio Einwohnern! Eines der wichtigen Probleme betrifft die ORL-Ausbildung von Clinical Officers. Die CO sind Krankenschwestern und Pfleger, welche eine Zusatzausbildung durchlaufen und in den peripheren Spitälern die Hauptlast der alltäglichen Sprechstunden tragen. Ärzte, insbesondere Chirurgen, sind wenige an der Zahl und können die Arbeitslast alleine nicht bewältigen. Bezüglich des Ausbildungsprojektes für Clinical Officers wurde mit **Frau Dr. Uta Fröschl**, vom Beit Cure Hospital in Lusaka Kontakt aufgenommen, ein gemeinsames Projekt ist in Planung. Über die **Tätigkeit des Basler Fördervereins** in Kashikishi über 20 Jahre siehe www.globalmed.ch

Zuwendungen:

Herr und Frau Schneider, Villmergen, welche uns schon in der Vergangenheit mit bedeutenden Spenden unterstützten, haben dieses Jahr äusserst grosszügig die Anschaffung eines gebrauchten **Operationsmikroskopes** und dessen Transport nach Novi Sad finanziert, und ausserdem der Kasse einen namhaften Betrag gespendet. Wir danken herzlich für die Treue und Wertschätzung, welche uns das Ehepaar Schneider Jahr für Jahr erweist.

Frau Dr. med. Ruth Peuckert, mit ORL Praxis in Rheinfelden, schenkte uns für das Spital in Kashikishi **ORL- Instrumente im Wert von über 700 Fr.**, wofür wir ganz herzlich danken.

Herzlich danken wir auch den Firmen **Karl Storz & Co, GmbH, Anklin Basel, Leica Schweiz und Carl Zeiss Oberkochen** für die Unterstützung, welche uns die Abhaltung der Kurse überhaupt erst ermöglicht.

Unterstützung ausländischer Kollegen:

Dem **Militärspital** in Belgrad, welches eine phoniatische Abteilung gegründet hat, schenkten wir **3 neu erschienene phoniatische Handbücher**. Mit **500 €** unterstützten wir das jährliche **Ausbildungsseminar in Phoniatrie und Logopädie** in Novi Sad. Für den Felsenbeinkurs, sowie für den Ultraschallkurs haben wir die **Gerätemiete** sowie die Anschaffung von neuem **Bohrmaterial** übernommen. Der Klinik in Novi Sad haben wir ein **Diagnostikmikroskop** zukommen lassen, welches in Aarau ausgemustert wurde.

Dr.med. Nemanja Pejaković wurde für einen einmonatigen Besuch in die Schweiz eingeladen, welchen wir mitfinanziert haben. Dr. Pejaković arbeitet an einem **Projekt zur Gründung einer modernen Datenbank für Otologie** an der Universitätsklinik Novi Sad. Er hatte die Gelegenheit die Kliniken in Aarau, Basel, Bern und Luzern zu besuchen und seine Kenntnisse zu erweitern. Wir danken herzlich **Prof. Th. Linder**, Luzern sowie **Prof. M. Caversaccio** und **PD Dr. P. Senn** aus Bern für die kollegiale Unterstützung in dieser Sache. Dr. Pejaković hat, auf unseren Anstoss hin, auch ein **zweites Projekt** angefangen, die Bearbeitung des klinischen Bildes der „Klaffenden Tube“ und dessen Differentialdiagnose.

Ehrungen, Ernennungen

PD Dr. Marcel Kraft, wurde in diesem Jahr zum Leitenden Arzt an der Liestaler Klinik gewählt. **PD Dr. Claudio Storck**, dem Leiter der Phoniatrieabteilung der Basler Klinik, wurde die *Venia docendi* erteilt. **PD Dr. Philipp Jürgens**, welcher als Kieferchirurg an unseren Projekten mitgearbeitet hat, ist ebenfalls habilitiert worden. **PD Dr. Gerhard Huber** wurde an der Universitätsklinik in Zürich zum Privatdozenten und Leiter der Kopf- und Halschirurgie ernannt. **Prof. M. Podvinec** wurde zum Ehrenmitglied der Serbischen Medizinischen Akademie gewählt.

Ausblick

Wir planen, gemeinsam mit den Universitätskliniken in Belgrad, Novi Sad und Nis, eine in der Schweiz erfolgreich eingeführte Fortbildungsform für Fachanwärter in Serbien neu einzuführen. Das Konzept einer **Sommerschule für Otorhinolaryngologie** besteht darin, dass in zweitägigen Fortbildungsvorträgen zu jeweils einem der 4 Hauptgebiete unseres Faches (Otologie, Rhinologie, Laryngologie sowie Hals- und Tumorchirurgie) die prominentesten Universitätsdozenten des Landes die grundlegenden Kenntnisse interaktiv präsentieren. Somit kann im 4-Jahreszyklus das ganze Fach der aktuellen Generation junger Fachanwärter vermittelt werden. Es haben sich schon einige Schweizer Kollegen zu Gastvorträgen bereit erklärt.